

# Statistische Monatsberichte

## der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 5

Mai 1927.

№ 5

### I. Statistische Uebersicht für Mai 1927.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Mai d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 399 436, am letzten 400 128. Im Berichtsmonat wurden 294 (Vormonat 375) Ehen geschlossen. Geboren wurden 536 (537) Kinder, darunter 103 (99) uneheliche, 18 (29) totgeborene. Gestorben sind 329 (328) Personen, darunter 45 (41) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 65 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 10 (11), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 14 (6). Auf 100 Lebendgeborene trafen 8,65 (8,07) Säuglingssterbefälle. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 2086 (2044) Säuglinge, darunter 585 (532) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 3338 (3259) Kinder, darunter 879 (955) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 708 (903) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 262 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1092 (1079) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1136 (961) Personen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 74 (75) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 38 (37) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 2 (—) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 120 (155) Personen festgenommen. Die Fürsorgeämter im Krankenhaus hatten 160 (152) Pflegelinge betreut; insgesamt wurde sie in 269 (256) Fällen in Anspruch genommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 290 (296) Beerdigungen vorgenommen (ohne die Verstorbenen in den Vororten Rättenbach, Gibach, Reichelsdorf, Mülhthof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth und Buch); außerdem fanden 42 (33) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städt. Volkshades betrug 89 819 (88 555) Personen, darunter 37 571 (31 604) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 34 268 (41 333) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1315 (667) Kindern besucht. Das Vermittlungsammt erledigte 281 (284) Fälle. Bei der Hauptpolizei wurden im Berichtsmonat 878 (948) Baugesuche eingereicht und 407 (346) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 13 (13) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (1) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 884 639 (1 533 889) Kubikmeter Wasser ab. Das städtische Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 063 470 (3 630 610) Kbm. Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 029 470 (3 605 610) Kbm. Das Elektrizitätswert hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Mai d. J. an Strom 2 569 300 (2 698 727) Kw.-Std. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 105 892 (4 126 484) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 955 133,68 (984 169,26) Mk., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 2862 (2395) Rindvieh, 5291 (3816) Kälber, 378 (1552) Schafe, 65 (65) Ziegen, 16 227 (13 163) Schweine, darunter 8 (14) Spanferkel und 30 (36) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 4 234 889 (3 709 617) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 700 (845) Proben untersucht und dabei 20 (23) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 502 (559), Gewerbe-Abmeldungen 264 (291). Das Gewerbegericht erledigte 169 (74) Streitigkeiten, das Kaufmannsgericht 32 (25). Als Reichsindex für

die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahr 1913/14) wurde für Mai d. J. 146,5 (146,4) festgestellt; als Großhandelsindex 137,1 (134,8). Bei den Erwerbslosenfürsorgestellen wurden 4340 Gesuche neu aufgenommen gegen 4647 im Vormonat. Am Schlusse d. M. waren 8753 (10 433) männliche und 3916 (4394) weibliche, zusammen 12 669 (14 827) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 645 760,68 (731 912,88) Mark ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 125 167,58 (69 986,40) Mark geleistet. Im städtischen Arbeitsamt lagen 5803 (4998) Angebote von Arbeitgebern und 28 223 (30 916) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 5151 (4415) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositionsverkehr 2 051 790,60 Mark (2 426 121,51) Mark eingelegt und 1 226 949,88 (1 180 951,62) Mark abgehoben; mehr eingelegt wurden 824 840,72 (1 245 169,89) Mark. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 22 524 977,23 (19 699 155,07) Mark, die Abhebungen und Ueberweisungen 22 115 825,60 (19 673 395,82) Mark. Mehrzugang 409 151,63 (Vormonat: Mehrzugang: 25 759,25) Mark. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 37 691 781,40 (36 570 407,94) Mark. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorkasse am Ende des Monats 530 743 (507 862) Mark; der Stand der Pfänder 35 702 (34 716). Durch das städtische Wohlfahrtsamt wurden im Mai d. J. 302 726,06 (300 467,39) Mark laufende und 21 107,83 (18 119,76) Mark einmalige Unterstützungen, zusammen 323 833,89 (318 587,15) Mark ausbezahlt. An Darlehen und Vorkassen wurden 20 681,59 (22 403,—) Mark gewährt. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5470 (5438) Minderen. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1107 (1047) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am 1. Mai 1927 einen Gesamtmitgliederstand von 151 415 (147 972) ausschließlich der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 66 980 (66 163) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 78 089 (75 501) männliche und 58 823 (58 006) weibliche, zusammen 136 915 (133 507) Mitglieder, darunter insgesamt 4874 (5257) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 190 (191) Personen, Witwen- und Witverrenten an 90 (16) Personen und Waisenrenten an 48 (20) Waisen. Insgesamt wurden 392 404,50 (421 666,49) Mark als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witver- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 751 (658) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 108 835,02 (100 805,65) Mark. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 19 490 (16 332) Fremden. Den Tiergarten besuchten 70 843 (27 839) Personen. Das Planetarium besuchten im Monat Mai 2719 (3945) Erwachsene und 1159 (699) Kinder. Von letzteren besuchten 940 Schüler-Sonderführungen. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1239 (1085) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 457 (443) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1453 (1247) mit 6964 (5878) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 1116 (1021) Pflegelinge, darunter 175 (148) Neuzugänge. Im städtischen Wäschenerinnenheim wurden 148 (144) Kinder geboren und zwar 64 (81) Knaben und 84 (63) Mädchen; neu aufgenommen wurden 147 (142) Wächnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 39 (50) Zentimeter.



### 7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —						
		Nürnberg	dem übrigen Mittelkranken	den sonstigen Bayern	Nichtbayern			Land.-Verf.-Anstalt Mittelkranken	Hauptverf.-Anst. Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verpf.-Träger, Stiftungen usw.	Selbstzahler	
Mai 1927 . . . . .	74	12	12	7	6	20	2482	486	1280	388	53	236	39	
April 1927 . . . . .	75	20	7	2	1	31	1929	397	1038	210	79	205	—	
Mai 1926 . . . . .	101	20	7	3	6	47	2799	485	1779	216	50	174	95	

### 8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Drausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Duzendteichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Mai 1927 . . . . .	52248	37571	89819	20970	13293	34263	73218	50869	124087	3036	127123
April 1927 . . . . .	56951	31604	88555	26094	15239	41333	83045	46843	129888	—	129888
Mai 1926 . . . . .	57561	37336	94897	22691	13260	35951	80252	50596	130848	2598	133446

### 9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		mit	ohne			Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Mai 1927 . . . . .	20589	1082	21671	97683	69831	7554	
1. April 1927 . . . . .	20580	1082	21662	97631	69788	7554	
1. Mai 1926 . . . . .	20240	1077	21317	96413	68908	7544	

### 10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bau tätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Bordergebäude	Küchengebäude	mit	ohne						Bordergebäude	Küchengebäude	mit	ohne
Mai 1927 . . . . .	28	—	—	12	40	17	31	5	36	2	—	—	—
April 1927 . . . . .	8	1	—	15	24	5	28	17	45	—	—	—	4
Mai 1926 . . . . .	32	—	—	6	38	24	23	13	36	1	—	—	—

### 11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen														zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit . . . . . Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit . . . . . Heizbaren Räumen <sup>1)</sup>							
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Mai 1927 . . . . .	—	—	10	45	12	12	—	3	—	9	47	18	4	4	82	—
April 1927 . . . . .	—	—	10	34	1	7	1	—	—	2	26	18	5	2	53	—
Mai 1926 . . . . .	—	1	8	105	27	1	3	2	—	9	104	27	3	4	147	—

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. Heizbarer Raum mitgezählt.

### 12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Abonn	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäkbeförderung
Mai 1927	1 359 297	4 105 892	955 133,68
April 1927	1 292 187	4 126 484	984 169,26
Mai 1926	1 296 870	4 400 219	874 238,29

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

### 13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten Erwachsene	Kinder und Schulle.
Mai 1927	70 843	18 689	45 154	7 000
Mai 1926	64 839	20 191	38 101	6 547

### 14. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					insgesamt
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschäften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	
Mai 1927	13 625	2658	2075	496	636	19 490
April 1927	11 397	2321	1872	334	408	16 332
Mai 1926	12 810	2708	2176	502	643	18 839

### 15. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlerer in mm	Wolkenmittlere in %	Niederschlagshöhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Mai 1927	13,2	28,5	31.	0,2	15.	734,1	52	47
April 1927	8,5	22,5	22.	-0,7	17.	732,1	78	64
Mai 1926	12,3	26,7	16.	-0,9	10.	730,2	68	39

### 16. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durchschnittlicher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Mai 1927	55	2. V.	29	30. V.	39
April 1927	85	16. IV.	37	5. IV.	50
Mai 1926	46	25. V.	33	11. u. 21. V.	39

### 17. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamtmeldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	80	25	230	33	77	65	107	97	50	32	3	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	8	—	8	—	8	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	19	5	57	97	19	2	19	2	14	1	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	774	242	5483	1507	663	635	668	640	636	616	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	8	2	58	3	2	3	2	3	2	3	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Ole	3	4	17	50	—	8	—	8	—	8	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	17	54	67	364	10	46	10	46	9	39	—	—
10. Papierindustrie	48	14	279	71	51	4	52	4	45	3	3	—
11. Lederindustrie	193	58	1383	565	122	40	122	48	122	34	4	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	115	10	585	70	35	6	35	6	31	4	14	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	122	100	546	478	89	39	89	40	82	32	19	3
14. Bekleidungs-gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	41	6	99	34	65	14	65	20	41	9	26	1
16. Baugewerbe	506	—	768	—	596	—	613	—	604	—	—	—
17. Dienstleistungsgewerbe	53	25	182	97	56	23	56	23	45	18	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	6	—	24	1	1	—	1	—	1	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	11	—	63	—	2	1	2	1	1	1	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	445	330	637	553	503	344	510	378	463	290	389	150
21. Verkehrsgewerbe	193	72	1489	649	200	81	212	83	198	76	5	—
22. Häusliche Dienste	—	886	—	1461	—	701	—	735	—	601	—	447
23. Lohnarbeit wechselnder Art	694	533	3195	2908	770	88	779	95	755	83	127	2
24. Maschinenisten und Heizer	9	—	102	—	3	—	3	—	3	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	161	118	2074	1205	19	57	25	68	15	61	—	1
26. Büroangestellte	12	1	228	51	91	13	91	13	91	12	—	—
27. Techniker aller Art	23	—	437	—	18	—	24	—	12	—	1	—
28. Freie Berufe	4	—	21	2	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Mai 1927 insgesamt:</b>	<b>3537</b>	<b>2485</b>	<b>18 024</b>	<b>10 199</b>	<b>3400</b>	<b>2170</b>	<b>3493</b>	<b>2310</b>	<b>3228</b>	<b>1923</b>	<b>591</b>	<b>604</b>
April 1927:	2937	2195	19 848	11 068	2804	1917	2899	2099	2705	1710	420	570
Mai 1926:	3893	2686	23 538	12 818	1721	1272	1784	1352	1640	1121	474	441

## 18. Erwerbslosenfürsorge.

Monat	Neuaufgenommene Gesuche	Zahl der Erwerbslosen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterstützungen			Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten
		m.	w.	zuf.	f. Männer	f. Frauen	Betrag	
					in ..... Fällen			
Mai 1927	4340	8 753	3916	12 669 <sup>1)</sup>	37 972	16 414	645 760,68 <sup>2)</sup>	125 167,58
April 1927	4647	10 433	4394	14 827 <sup>3)</sup>	43 574	18 886	731 912,88	69 986,40
Mai 1926	4718	15 862	6688	22 550 <sup>4)</sup>	60 596	25 552	959 198,66	84 051,76

<sup>1)</sup> Außerdem wurden 1145 Notstandsarbeiter bei Nürnberger Arbeiten und 685 bei auswärtigen Notstandsarbeiten beschäftigt. <sup>2)</sup> Darunter 2192,14 M. Kurzarbeiterunterstützung; die Auszahlung fand an 4 Tagen statt. <sup>3)</sup> Außerdem 1440 Notstandsarbeiter bei Nürnberger Arbeiten und 570 bei auswärtigen Notstandsarbeiten. <sup>4)</sup> Außerdem 812 Notstandsarbeiter.

## 19. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder						Hiervon versicherungspflichtige Mitglieder						
	einschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			darunter			
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
										m.	w.	zuf.	
1. Mai 1927	94 301	74 293	168 594	84 435	66 980	151 415	78 089	58 826	136 915	2667	2207	4874	671
1. April 1927	92 706	73 862	166 568	81 809	66 163	147 972	75 501	58 006	133 507	3065	2192	5257	647
1. Mai 1926	91 290	69 946	161 236	77 484	63 041	140 525	71 651	54 597	126 248	2888	2111	4999	594

## 20. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar							Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren					
								aus Nürnberg	von auswärts	Protest.	Kathol.	Sonstige	
Mai 1927	107	107	4	62	10	290	42	34	8	31	4	7	
April 1927	109	112	5	65	5	296	33	27	6	27	5	1	
Mai 1926	88	93	4	84	7	276	44	37	7	23	9	12	

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jöbst und Sibach.

## 21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorzuschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatzrentner
	laufende <sup>1)</sup>		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflegekinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochenfürsorge	zuf.			
Mai 1927								
Betrag in Mf.	274 047,12	28 678,94	19 821,31	1286,52	323 833,89	20 681,59	—	181 019,60
Fürsorgenehmer: <sup>2)</sup>	8286	986	795	36	10 103	246	2643	6107
April 1927								
Betrag in Mf.	272 766,74	27 700,65	16 859,76	1260,—	318 587,15	22 403,—	—	181 559,60
Fürsorgenehmer:	8300	958	721	33	10 012	314	3064	6218

<sup>1)</sup> Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. V. 1927:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare. IV = Kinderatz.

a) **Allgemeine Fürsorge:** I = 35 Mf., II = 28 Mf., III = 52,50 Mf., IV = 12 Mf.;

b) Hierzu erhalten 15% Zuschlag Alleinstehende und Ehepaare ohne Kinder, wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsunfähig sind oder das 60. Lebensjahr überschritten und keinerlei Einkommen haben = I = 40 Mf., III = 60 Mf.;

c) **Gehobene Fürsorge:** für Sozialrentner, Kleinrentner und Gleichstehende I = 44 Mf., II = 35,20 Mf., III = 66 Mf., IV = 12 Mf.

d) Hierzu erhalten 15% Zuschlag Alleinstehende und Ehepaare ohne Kinder wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsunfähig sind oder das 60. Lebensjahr überschritten und keinerlei Einkommen haben und Sozialrentner als Ausgleich für die nunmehrige Umrechnung der bisher freigelassenen Rentendrittel = I = 50 Mf., II = 40 Mf., III = 75 Mf., IV = 12 Mf.

e) **Höchstätze** für Empfänger von Vorzugsrenten und Aufwertungsbezug: I = 57,50 Mf., 35 Mf. Richtsatz der allgem. Fürsorge plus 22,50 Mf. Vorzugsrente (Freigrenze); III = 75 Mf., 52,50 Mf. Richtsatz der allgem. Fürsorge plus 22,50 Mf. Vorzugsrente (Freigrenze).

Die voraufgeführten Unterstützungsrichtsätze wurden mit Beschluß des Wohlfahrtshauptauschusses vom 5. Mai 1927 und Gesamtbeschluß des Stadtrates vom 11. Mai 1927 neu festgesetzt. Da die Unterstützungen für Mai bereits ausbezahlt waren, ist die Nachzahlung in der Übersicht für Juni enthalten.

<sup>2)</sup> Umfassend 1944 (1962) Kleinrentner und Gleichgestellte, 3259 (3237) Sozialrentner, 123 (128) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 21 (22) Kinderreiche, 27 (25) Pensionisten, 757 (698) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 38 (26) Soziale und 2117 (2202) sonstige Bedürftige.

Ausgefertigt wurden 1395 Arzt- und Heilmittelscheine, 622 Armenrechtszeugnisse und 4251 Mietsteuernachlaßbescheinigungen.

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Mat 1927	April 1927	Mat 1926	Waren	Einheit	Mat 1927	April 1927	Mat 1926
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
Weißbrot	2 Stk.	0,08	0,08	0,105	Vollmilch	1 Liter	0,28-0,30	0,32	0,25
Schwarzbröt	2 Pfd.	0,50	0,50	0,40-0,44	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,80-2,30	1,80-2,40	1,80-2,40
Zwieback	1 "	1,00	1,00	0,80	Land-Butter	1 "	1,50-1,80	1,60-1,80	1,50-1,80
Weizenmehl	1 "	0,123-0,134	0,124-0,134	0,120-0,132	Emmentaler Käse	1 "	1,25-2,25	1,35-2,25	1,50-2,25
Hafermehl	1 "	0,135-1,00	0,130-0,190	0,136-0,180	Limburger Käse	1 "	0,48-1,30	0,55-1,00	0,60-0,70
Hausmachernudeln	1 "	0,140-0,80	0,130-1,20	0,140-0,170	Butterschmalz	1 "	1,80-2,50	1,80-2,50	1,80-2,50
Fadenmudeln	1 "	0,140-0,195	0,130-1,20	0,150-0,185	Schweinefett	1 "	0,78-1,30	0,78-1,40	0,88-1,50
Makkaroni	1 "	0,145-1,100	0,148-1,20	0,150-0,180	Margarine	1 "	0,50-1,20	0,54-1,20	0,68-1,20
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Erbsen	1 Pfd.	0,127-0,136	0,125-0,135	0,125-0,136	Rindfleisch	1 Pfd.	0,180-1,140	0,180-1,180	0,170-1,120
Erbsen, gelbe	1 "	0,125-0,155	0,128-0,160	0,120-0,135	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,50	1,50-2,50	1,40-2,50
Linzen	1 "	0,128-0,160	0,128-0,160	0,125-0,150	Kalbsteisch	1 "	0,180-1,150	0,190-1,140	0,180-1,40
Bohnen (Kerne)	1 "	0,118-0,127	0,118-0,128	0,119-0,128	Lammsteisch	1 "	0,180-1,180	0,170-1,180	0,165-1,30
Sago	1 "	0,140-0,160	0,140-0,160	0,135-0,145	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,180-1,20	0,180-1,20	0,180-1,30
Reis	1 "	0,120-0,160	0,120-0,150	0,118-0,135	" geräuchert, roh	1 "	1,20-1,70	1,30-1,160	1,50-1,180
Kochgerste	1 "	0,124-0,135	0,124-0,135	0,124-0,135	<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Gerstengraupen	1 "	0,124-0,132	0,124-0,135	0,124-0,135	Stadturst	1 Pfd.	1,100-1,175	1,100-1,175	1,100-1,120
Hafersflocken	1 "	0,122-0,170	0,122-0,170	0,125-0,160	Schinkenwurst	1 "	1,125-1,180	1,125-1,175	1,125-1,150
Grünkern	1 "	0,142-0,165	0,145-0,165	0,130-0,155	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,150	0,75-1,150	0,75-1,150
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>					<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,140-6,00	2,130-6,00	2,20-5,20	Gänse, lebend	1 Stk.	5,100-6,50	—	4,50-6,50
Kornkaffee	1 "	0,124-0,180	0,120-0,155	0,122-0,155	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,150-2,20	2,50-2,80	1,90-2,30
Gerstentkaffee	1 "	0,122-0,150	0,122-0,150	0,120-0,130	Enten, lebend	1 Stk.	5,00	—	4,00-5,00
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,130-0,158	0,128-0,150	0,130-0,150	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	2,00-2,80	1,60-3,00	1,80-2,50
" lose	1 "	0,124-0,132	0,124-0,132	0,120-0,130	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	2,00-4,00	2,00-4,00	2,00-5,00
Zichorie	1 "	0,134-0,158	0,134-0,158	0,134-0,158	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,30-2,00	1,150	2,00-2,20
Kakao	1 "	0,175-3,00	0,165-3,00	0,144-2,60	" junge, lebend	1 Stk.	—	2,00-3,50	—
Haferskakao	1 "	0,135-2,00	0,135-2,00	0,145-1,80	Tauben, junge, lebend	1 "	0,70-0,90	1,00-1,20	1,00-1,40
Tee, schwarzer	1 "	2,180-12,100	2,180-8,100	2,80-8,100	" alte, lebend	1 "	0,90	—	0,60-1,00
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,148	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	—	—	—
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,144	Rehragout	1 "	—	—	—
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>X. Geflügel, Wild.</b>				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,142-0,150	0,142-0,150	0,137-0,144	Gänse, lebend	1 Stk.	5,100-6,50	—	4,50-6,50
" gemahlen	1 "	0,138-0,139	0,138-0,140	0,130-0,135	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,150-2,20	2,50-2,80	1,90-2,30
Randiszucker	1 "	0,180-0,180	0,180-0,180	0,155-0,170	Enten, lebend	1 Stk.	5,00	—	4,00-5,00
Bienenhonig	1 "	1,10-1,185	1,10-1,185	1,20-1,170	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	2,00-2,80	1,60-3,00	1,80-2,50
Kunsthonig	1 "	0,142-0,155	0,142-0,150	0,135-0,150	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	2,00-4,00	2,00-4,00	2,00-5,00
Marmelade	1 "	0,135-1,110	0,135-1,100	0,127-1,120	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,30-2,00	1,150	2,00-2,20
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>					<b>XI. Geflügel, Wild.</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,115-0,140	0,115-0,145	0,115-0,127	Gänse, lebend	1 Stk.	5,100-6,50	—	4,50-6,50
" doppelter	1 "	0,30-0,80	0,30-0,80	0,20-0,40	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,150-2,20	2,50-2,80	1,90-2,30
Weineisig	1 "	0,145-0,180	0,145-0,180	0,140-0,180	Enten, lebend	1 Stk.	5,00	—	4,00-5,00
Salatöl	1 "	1,10-2,00	1,10-2,00	1,20-2,20	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	2,00-2,80	1,60-3,00	1,80-2,50
Kochsalz	1 Pfd.	0,105-0,110	0,108-0,110	0,107-0,110	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	2,00-4,00	2,00-4,00	2,00-5,00
Kümmel	1 "	0,180-1,20	0,180-1,20	0,180-1,20	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,30-2,00	1,150	2,00-2,20
Majoran, I. Qualität	1 "	0,80-3,00	1,10-3,00	2,50-4,00	" junge, lebend	1 Stk.	—	2,00-3,50	—
Nelken, ungestoßen	1 "	1,60-4,00	1,80-4,00	2,50-6,00	Tauben, junge, lebend	1 "	0,70-0,90	1,00-1,20	1,00-1,40
Peffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,00-3,00	2,20-3,00	2,10-3,50	" alte, lebend	1 "	0,90	—	0,60-1,00
Tafelsenf	1 "	0,38-0,70	0,40-0,70	0,40-0,70	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	—	—	—
Zimmt, ganz	1 "	2,40-5,50	2,80-5,00	3,50-5,50	Rehragout	1 "	—	—	—
" gestoßener	1 "	1,80-5,00	1,80-5,00	1,80-5,00	Hafenzimmer oder Schlegel	1 "	—	—	—
					Hafen-Ragout	1 "	—	0,80	—

\* Die in Klammern beigeetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Nach: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Mai 1927	April 1927	Mai 1926	Waren	Einheit	Mai 1927	April 1927	Mai 1926
		M	M	M			M	M	M
<b>X. Fische, Fischmarinaden.</b>					<b>XIII. Reinigungsmittel.</b>				
Karpfen	1 Pfd.	1,40-1,50	1,40-1,50	1,20-1,40	Buchenholz, gespalten	1 Ztr.	3,50	3,50-3,70	3,60
Gehäc	1 "	1,40-1,60	1,20-1,50	1,20-1,60	Föhrenholz, "	1 "	3,50	3,50-3,70	3,60
Stockfisch	1 "	0,35-0,40	0,35-0,45	-	Bündelholz	1 Bund	0,40-0,45	0,35-0,50	0,35-0,50
Schellfisch	1 "	0,40-0,60	0,50-0,70	0,35-0,50	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40
Bismarckheringe	1 Stck.	0,12-0,17	0,10-0,18	0,15-0,20	Strompreis für 1 Stunde	1 Stb.	0,01	0,01	0,01
Kollmops	1 "	0,10-0,20	0,10-0,20	0,15-0,20	(25 tert. Normallampe)	1 Stb.	0,01	0,01	0,01
Salzheringe	1 "	0,07-0,15	0,08-0,15	0,05-0,15	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,18	0,16
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,25	0,15-0,25	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,16
Beräucherter Lachsheringe	1 "	0,20-0,25	0,18-0,25	0,20-0,30	Petroleum	1 Liter	0,82-0,87	0,82-0,88	0,84-0,88
Feiler Bücklinge	1 Pfd.	0,60-0,70	0,50-0,80	0,30-0,40	Brennspiritus	1 "	0,45	0,45	0,45
Beräucherter Schellfisch	1 "	0,48-0,60	0,45-0,55	0,50-0,80	Zündhölzer	1 Paket	0,25-0,30	0,25-0,40	0,15-0,25
					Perzen	1 kg	0,80-1,00	0,80-2,00	1,80-2,88
<b>XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.</b>					<b>XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.</b>				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,07-0,30	0,08-0,30	0,05-0,08	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,88-0,95	0,88-0,95	0,88-0,90
Blaubrot	1 "	0,25-0,30	0,10-0,25	0,25-0,30	Schmierseife	1 "	0,85-0,90	0,85-0,90	0,85-0,90
Weißkraut	1 "	0,15-0,25	0,15-0,18	0,15-0,30	bleichsoda	1 "	0,15-0,30	0,10-0,30	0,15
Sauerkraut	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,15-0,20	Kristallsoda	1 "	0,07-0,12	0,07-0,10	0,08-0,10
Wirsing	1 "	0,20-0,35	0,10-0,20	0,20-0,50					
Kohlrabi	1 Dbd.	-	-	-	<b>XV. Kleidung.</b>				
Spinat	1 Pfd.	0,05-0,15	0,10-0,25	0,08-0,25	Herrenanzug, Maßarbeit	1 Stck.	120-200	120-200	120-200
Schwarzwurzel	1 "	0,20-0,40	0,30-0,45	0,15-0,30	" " Konfektion	1 "	90-75	30-75	36-75
Rote Rüben	1 "	0,08-0,10	0,08-0,10	0,07-0,25	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	100-200	100-200	130-200
Gelbe Rüben	1 "	0,08-0,30	0,07-0,10	0,20-0,30	" " Konfektion	1 "	44-85	40-85	45-85
Blumentohl	1 Stck.	0,30-1,30	0,25-2,00	0,30-2,00	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	28-75	28-75	40-75
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,60-1,20	-	0,60-1,30	" " Konfektion	1 "	12-25	12-25	11-20
Meerrettich	1 "	0,20-0,60	0,20-0,60	0,30-0,30	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	95	95	100
Sellerie	1 Stck.	0,05-0,15	0,15-0,50	-	" " Konfektion	1 "	18-50	18-45	22-48
Petersilie	1 Pfd.	0,15-0,30	0,12-0,25	0,20-0,60					
Kopfsalat	1 Stck.	0,04-0,35	0,15-0,45	0,10-0,40	<b>XVI. Hüte, Schirme.</b>				
Endivien	1 "	-	0,10-0,40	-	Herrenhut (Luchfilz)	1 Stck.	1,00-2,80	1,00-2,80	1,00-4,80
Kettiche	1 "	0,02 1/2-0,30	0,25-0,45	0,10-0,30	" (Wollfilz)	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	2,50-12,00
Zwiebeln	1 Pfd.	0,15-0,20	0,10-0,30	0,18-0,20	" (Haarfilz)	1 "	5,00-22,00	5,00-22,00	5,00-22,00
Apfel	1 "	0,30-1,00	0,20-0,70	0,20-1,00	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,00-7,50	4,00-7,50	4,50-9,50
Birnen	1 "	-	-	-	" (Halbseide)	1 "	5,80-12,00	5,80-12,00	7,50-16,50
Pflaumen	1 "	-	-	-					
Zwetschgen	1 "	-	-	0,35-1,50	<b>XVII. Wäsche.</b>				
Orangen	1 "	0,30-0,50	0,25-0,45	0,30-0,50	Herrenhemd, weiß	1 Stck.	3,50-9,50	3,50-9,50	3,95-12,00
Zitronen	1 Stck.	0,05-0,10	0,05-0,10	0,05-0,10	" Halbwohle	1 "	2,25-7,50	2,25-7,50	2,70-8,00
Walnüsse	1 Pfd.	0,60-0,80	0,60-0,80	0,60-0,80	" Baumwolle	1 "	2,10-5,00	2,10-5,00	2,10-7,00
Apfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,70-1,00	0,70-1,00	0,70-1,30	Herren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,85-8,00	1,85-8,00	2,40-10,00
Birnen, " " "	1 "	0,50-1,70	0,25-1,70	0,70-1,80	" Baumw.	1 "	1,80-7,00	1,80-7,00	2,00-8,00
Zwetschgen, " " "	1 "	0,30-1,00	0,35-0,80	0,35-0,80	Damenhemd, weiß	1 "	1,20-4,50	1,20-4,50	1,50-5,25
Pflaumen, " " "	1 "	0,30-0,80	0,30-0,80	0,35-0,85	Kinderhemd, "	1 "	1,80-2,25	1,80-2,25	1,40-2,00
Mischobst, " " "	1 "	0,60-1,00	0,50-1,00	0,60-1,00	Herrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,80-3,80	1,80-3,80	1,90-5,00
Tierschwämme	1 "	-	-	-	" Baumwolle	1 "	0,25-2,00	0,25-2,00	0,40-3,50
					Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	2,40-7,50
<b>XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.</b>					<b>XVIII. Bekleidung.</b>				
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	120-200	120-200	120-200
Steinkohlen, Sächs. Würfel	1 Ztr.	2,30	2,30-3,07	2,70	" " Konfektion	1 "	90-75	30-75	36-75
" " Knörpel	1 "	2,30	3,07	2,70	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	100-200	100-200	130-200
Deutscher Anthrazit, Würfel und Kuß II	1 "	3,60	3,60-4,10	3,85	" " Konfektion	1 "	44-85	40-85	45-85
Braunkohlen, Bruch Ofsegg	1 "	-	-	-	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	28-75	28-75	40-75
" " Brüger Glanzw.	1 "	-	-	-	" " Konfektion	1 "	12-25	12-25	11-20
Rußher Steinohlenbrickett	1 "	-	-	-	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	95	95	100
Deutsche Braunkohlenbrickett	1 "	1,85	1,85-2,10	2,00-2,05	" " Konfektion	1 "	18-50	18-45	22-48
Rußher Koks-Stücke	1 "	2,40	2,85	2,75					
Waswerkstoffs, großstückig	1 "	-	-	-	<b>XIX. Bekleidung.</b>				
" " feinstückig	1 "	-	-	-	Herrenhemd, weiß	1 Stck.	3,50-9,50	3,50-9,50	3,95-12,00
					" Halbwohle	1 "	2,25-7,50	2,25-7,50	2,70-8,00
					" Baumwolle	1 "	2,10-5,00	2,10-5,00	2,10-7,00
					Herren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,85-8,00	1,85-8,00	2,40-10,00
					" Baumw.	1 "	1,80-7,00	1,80-7,00	2,00-8,00
					Damenhemd, weiß	1 "	1,20-4,50	1,20-4,50	1,50-5,25
					Kinderhemd, "	1 "	1,80-2,25	1,80-2,25	1,40-2,00
					Herrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,80-3,80	1,80-3,80	1,90-5,00
					" Baumwolle	1 "	0,25-2,00	0,25-2,00	0,40-3,50
					Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	2,40-7,50
					" Baumwolle	1 "	0,45-3,00	0,45-3,00	0,50-5,00
					Herren-Stehtragen	1 Stck.	0,50-1,10	0,50-1,10	0,60-1,25
					Herren-Vorhemd (Chemis.)	1 "	0,80-0,85	0,80-0,85	0,70-1,60
					Manschetten	1 Paar	0,75-1,60	0,75-1,60	0,90-1,50
					Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,18-0,45	0,18-0,45	0,18-0,45
					Handtuch	1 "	0,45-2,20	0,45-2,20	0,65-2,60
					Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,60-6,80

### 23. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person <sup>2)</sup>
in Reichsmark						
Mai 1927	Lebensmittel . . . . .	4,10 (3,38)	3,51 (2,79)	2,71 (2,25)	2,16 (1,68)	2,04 (1,68)
	Wohnung . . . . .	1,12	0,72	0,72	0,72	0,85
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,41	0,34	0,27	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,90	0,82	0,72	0,64	0,63
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,02	0,90	0,78	0,64	0,53
	Zusammen	7,64 (6,92)	6,36 (5,64)	5,27 (4,79)	4,43 (3,95)	4,15 (3,79)
April 1927	Lebensmittel . . . . .	4,13 (3,41)	3,55 (2,83)	2,73 (2,25)	2,19 (1,71)	2,04 (1,68)
	Wohnung . . . . .	1,12	0,72	0,72	0,72	0,85
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,63	0,52	0,42	0,34	0,13
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	0,90	0,82	0,72	0,64	0,63
	Steuern, Sonstiges . . . . .	0,98	0,87	0,77	0,62	0,51
	Zusammen	7,76 (7,04)	6,48 (5,76)	5,36 (4,88)	4,51 (4,03)	4,16 (3,80)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

<sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefügten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.

<sup>2)</sup> Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

### 24. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Mai 1927 . . . . .	146,5	139,1	137,1	139,3	128,7	131,2	144,3
April 1927 . . . . .	146,4	140,8	134,8	135,2	126,6	129,9	143,0
Mai 1926 . . . . .	139,9	133,6	132,3	.	.	.	.

### 25. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Apr. 1927	1. Jan. 1927	1. Apr. 1926	Berufe	1. Apr. 1927	1. Jan. 1927	1. Apr. 1926
	₰	₰	₰		₰	₰	₰
a) Gelernte Berufe				Steinhauer, Rabitzpuzer . . . . .	121	121	.
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	91,7	91,7	88	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl. . . . .	87-95	77-88	77-88
Brauer, Schäffler, Bierführer . . . . .	97	97	87,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl. . . . .	73 u. 85	73 u. 85	75-85
Buchbinder . . . . .	82	82	82	Stuftaturer, Puzer . . . . .	150	150	150
Buchdrucker . . . . .	103	96	96	Tapezierer . . . . .	100	100	100
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	77	77	77	Tischler, Drechsler, Polierer, Weizer . . . . .	94	94	94
Dachdecker . . . . .	127	127	127	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst. . . . .	90	90	90
Flaschner, Installateure . . . . .	115	115	115	b) Angelernte u. ungelernete Berufe			
Fassadenpuzer, Kanalschachtmurer . . . . .	127	127	127	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	92	92	92
Kaminkehrergehilfen . . . . .	92	92	79	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	95	95	101
Konditoren . . . . .	75	75	75	Helfer i. Flaschnereien, Installation . . . . .	104	104	104
Kunst- u. Bauschlosser i. d. Metallind. . . . .	105	105	105	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	83	83	83
Maler . . . . .	115	115	115	Hilfsarbeiter in Druckgeschäften . . . . .	110	110	110
Mechger im Kleinbetriebe . . . . .	104	104	88	Bäcker u. Lagerarb. d. elektrot. Install. . . . .	79	79	70
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	115	115	115	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	78	75	70
Monteure d. Elektroinstallationsgem. . . . .	90	90	80	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	47	47	47
Müller, Kutscher im Mühlen-gewerbe . . . . .	83	83	78	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	107	107	107
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	39	39	39	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A.=Zul.) . . . . .	64,5	58,5	58,5
Modistinnen (1. Garniererin) . . . . .	66	66	66				